

**Lübeck, 25.08.2021**

## **Interfraktioneller Antrag**

**Fraktionen:**  
**Geschäftsstelle der Fraktion DIE LINKE**

**Bearbeitung:** Hans-Jürgen Martens (E-Mail: Telefon: 122-2372)

### **DIE LINKE, BÜNDNIS90 / DIE GRÜNEN und BM Antje Jansen (GAL): AT zu VO/2021/10325 - Ausrufung der Hansestadt Lübeck zum Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen (LGBTIQ Freedom Zone)**

#### **Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
26.08.2021	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

#### **Antrag:**

Die Bürgerschaft beschließt,

Lübeck - entsprechend der fraktionsübergreifenden Entschließung des Europäischen Parlaments vom 11. März 2021 - zum Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen auszurufen und sich zu öffentlichen Maßnahmen zur Förderung und zum Schutz der Rechte von LGBTIQ-Personen zu verpflichten.

#### **Begründung:**

Das Europäische Parlament beschloss am 11. März 2021 folgende fraktionsübergreifenden Entschließung:

Das Europäische Parlament:

1. erklärt hiermit die Europäische Union zum „Freiheitsraum für LGBTIQ-Personen“;
2. beklagt sämtliche Formen von Gewalt gegen oder Diskriminierung von Personen aufgrund ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Ausrichtung; verurteilt aufs Schärfste den Mord an David Polfiet in Belgien, der aus offensichtlich homophoben Motiven begangen wurde;
3. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten sowie dem Rat, der Kommission, dem Europäischen Ausschuss der Regionen und dem Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss zu übermitteln.

#### **Anlagen:**